Blue Lagoon forciert sein Bohrprogramm und nimmt bei Dome Mountain 2. Bohrgerät in Betrieb

05.07.2021 | IRW-Press

Vancouver, 5. Juli 2021 - <u>Blue Lagoon Resources Inc.</u> (das Unternehmen) (CSE: BLLG; FWB: 7BL; OTCQB: BLAGF) freut sich bekannt zu geben, dass das aktuelle Bohrprogramm im Goldprojekt Dome Mountain mit einem zweiten Bohrgerät bestückt wurde. Das Goldprojekt Dome Mountain ist ein ganzjährig zugängliches Konzessionsgebiet, das nur 50 Autominuten von der Stadt Smithers in British Columbia entfernt liegt.

Am 11. Januar 2021 gab das Unternehmen den Start seines 20.000 Bohrmeter umfassenden Bohrprogramms bekannt. Bis zum 29. März 2021 wurden 7.176,5 Bohrmeter fertiggestellt. Das Phase-II-Bohrprogramm, das vom Unternehmen am 14. Juni 2021 angekündigt und zwischenzeitlich um ein zweites Bohrgerät erweitert wurde, umfasst rund 12.500 Bohrmeter.

Unser gesamtes Technikerteam arbeitet äußerst engagiert und mit voller Begeisterung am möglichst raschen Ausbau des Goldprojekts Dome Mountain, um den Shareholder Value dieses äußerst aussichtsreichen Konzessionspakets mit knapp 19.000 Hektar Grundfläche, von dem 90 % noch nicht exploriert wurden, zu steigern, erklärt Rana Vig, President und CEO von Blue Lagoon Resources. Derzeit ist unser Standort ein Zentrum reger Aktivitäten, in dem eine Mannschaft vor Ort Bodenproben sammelt sowie Prospektierungen durchführt und eine weitere Mannschaft unter Tage mit dem Abbau von mehr als 6.000 Tonnen mineralisiertem Material beschäftigt ist und täglich vollbeladene LKWs zum Auftragsverarbeitungsbetrieb unseres Partners Nicola Mining schickt. Und nun arbeiten noch zwei Mannschaften an zwei Bohrgeräten, die auf Bohrziele bei Freegold gerichtet sind, fügt er hinzu.

Im Rahmen dieser Bohrphase werden laufend geophysikalische Ziele, Gold-in-Boden-Ziele und Ziele in hochgradigen Erzgängen im Bereich der Vorkommen bei Freegold angepeilt, die von besonderem Interesse sind, weil hier nicht nur Ergebnisse von historischen Proben aus hochgradigen Quarz-Karbonat-Erzgängen und untertägigen Abbaustätten vorliegen, sondern die Ergebnisse eines geophysikalischen Messflugs, den das Unternehmen im Jahr 2020 absolvierte (übrigens die erste das ganze Konzessionsgebiet erfassende Messung, die jemals hier durchgeführt wurde), eindeutig definieren, dass die Erzgänge bei Freegold innerhalb einer potenziellen magnetischen Anomalie mit Kupfer-Porphyrmineralisierung liegen, die wiederum in eine klar abgegrenzte Intrusion eingebettet ist und sich entlang der südöstlichen Randzone von prominenten, stark magnetischen Lineamenten erstreckt.

BOHRGERÄT NR. 1

Bohrgerät Nr. 1 ist am östlichen Rand der stark magnetischen Zone bei Freegold im Einsatz (Abbildung 1). Das erste Loch wurde mit einem Azimut von 260 Grad gebohrt, um die stark magnetische Zone zu durchschneiden. Zu den aufgefundenen lithologischen Strukturen zählen QFP und schwach bis mäßig magnetische Vulkansteinformationen mit stellenweise ausgeprägten Epidot-Magnetit-Alterierungen. Die zweite Bohrung, die von der gleichen Plattform aus erfolgt, ist derzeit im Gange und auf den Bereich abseits des Rands der stark magnetischen Zone gerichtet, wo im Jahr 2020 Bodenproben mit anomalen Gold-, Silber-, Antimon-, Kupfer- und Wismutwerten entnommen wurden.

BOHRGERÄT NR. 2

Bohrgerät Nr. 2 ist unmittelbar südlich der in Nordwest-Richtung driftenden hochgradigen Erzgänge bei Freegold stationiert; die Bohrungen erfolgen in Nordost-Richtung, um die südöstlichen Ausläufer dieser Erzgänge zu durchteufen (Abbildung 1). Die historischen Werte liegen bei über einer Unze pro Tonne und die Probenahmen aus obertägigem Gestein liefern anomale Werte mit jeweils 53,2 g/t Au, 14,1 g/t Au und 90,6 g/t Au bzw. 59 g/t Ag, 61,5 g/t Ag und 129 g/t Ag (siehe Pressemitteilung vom 18. Januar 2021).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/59311/July52021_Blue Lagoon_AddsDrillRig_DE_PRCOM.001.jpeg

Abbildung 1: Bohrpläne im Projekt Dome Mountain (Bereich der magnetischen Flugmessung) mit

07.11.2025 Seite 1/3

bestehenden Bohrlöchern bei Boulder und geplanten Bohrungen bei Freegold. Aktuelle Bohrungen bei Freegold mit Bohrgeräten Nr. 1 und Nr. 2

Investor-Relations- und Marketing-Vereinbarung

Darüber hinaus gibt das Unternehmen bekannt, dass es eine Investor-Relations- und Marketing-Vereinbarung mit der in Vancouver (British Columbia) ansässigen Firma Wallace Hill Partners Ltd. (WHP) unterzeichnet hat. WHP wird für das Unternehmen Dienstleistungen in den Bereichen Finanzpublikationen und digitales Marketing erbringen. Vereinbarungsgemäß wird sich WHP darum kümmern, den Bekanntheitsgrad des Unternehmens, einschließlich seiner Präsenz in den sozialen Medien, zu steigern und das Geschäft des Unternehmens zu bewerben. Die Vereinbarung wird zunächst für ein Jahr abgeschlossen und ist mit Kosten in Höhe von 200.000 USD beziffert.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Offenlegungen wurden von William Cronk, P.Geo., einem qualifizierten Sachverständigen (Qualified Person) gemäß National Instrument 43-101 und einem Berater des Unternehmens, genehmigt.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Blue Lagoon Resources Inc.

Rana Vig, President & Chief Executive Officer

Tel: 604-218-4766

E-Mail: rana@ranavig.com

Die Börsenaufsicht der CSE hat diese Meldung nicht geprüft und übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit und Angemessenheit dieser Meldung.

Hinweis bezüglich zukunftsgerichteter Informationen: Diese Pressemeldung enthält gewisse Aussagen, die als zukunftsgerichtete Aussagen gelten. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen - mit Ausnahme von historischen Fakten -, die sich auf die von Blue Lagoon Resources Inc. (das Unternehmen) erwarteten Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, gelten als zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen und im Allgemeinen, jedoch nicht immer, mit Begriffen wie erwartet, plant, antizipiert, glaubt, schätzt, prognostiziert, potentiell und ähnlichen Ausdrücken dargestellt werden bzw. in denen zum Ausdruck gebracht wird, dass Ereignisse oder Umstände eintreten werden, würden, könnten oder sollten. Obwohl das Unternehmen annimmt, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf realistischen Annahmen basieren, lassen solche Aussagen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Faktoren, die eine wesentliche Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse von den Erwartungen in zukunftsgerichteten Aussagen bewirken können, beinhalten unter anderem die Ergebnisse der Explorationsaktivitäten, die möglicherweise nicht die Qualität und Quantität aufweisen, die für die weitere Exploration oder zukünftige Ausbeutung von Mineralienvorkommen erforderlich sind, sowie die Volatilität der Gold- und Silberpreise, die anhaltende Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen; Genehmigungen und andere Zulassungen; sowie die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage. Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass solche Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen darstellen, und dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen erheblich von jenen unterscheiden können, die in den zukunftsgerichteten Aussagen angenommen wurden. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Annahmen, Schätzungen und Meinungen des Managements zum Zeitpunkt der Äußerung dieser Aussagen. Sollten sich die Annahmen, Schätzungen oder Meinungen des Managements bzw. andere Faktoren ändern, ist das Unternehmen nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen dem aktuellen Stand anzupassen, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen ausdrücklich gefordert.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

07.11.2025 Seite 2/3

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/78213--Blue-Lagoon-forciert-sein-Bohrprogramm-und-nimmt-bei-Dome-Mountain-2.-Bohrgeraet-in-Betrieb.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

07.11.2025 Seite 3/3